

Sardinien

Smaragdgrüne Küsten mit endlosen Stränden, prähistorische Nuraghen und bizarre Felsen, wilde Bergwelt mit immergrüner Macchia

6.5. - 15.5.2012

StudienErlebnisReise mit Bus, Schiff und meist **Hotels/meist HP**

Bus ab Linz, Wels, Salzburg, Innsbruck € 1.340,-
ab Wien € 1.380,-
ab St. Pölten € 1.375,-
ab Amstetten € 1.370,-

EZ-Zuschlag: € 290,-

Reiseleiter: MMag. Dr. Gerfried Mandl

1. Tag: Wien - St. Pölten - Amstetten - Linz - Wels - Salzburg - Innsbruck - Bologna - Chianciano Terme. Abfahrten lt. Fahrplan WESTbahn 1 (Seite 5). Bahnfahrt mit der WESTbahn von Wien, St. Pölten und Amstetten direkt nach Salzburg. Busfahrt von Linz über Salzburg nach Innsbruck (Heiliggeist-Str./Sparda-Bank geg. Autobusbahnhof um 10.45 Uhr) und in rascher Fahrt über die Brennerautobahn vorbei an Bozen, Bologna und Florenz nach Chianciano Terme.

2. Tag: Chianciano Terme - Orvieto - Civitavecchia - Olbia - Costa Smeralda/Baia Sardinia. Fahrt in die auf einem mächtigen Tufffelsen gelegene eindrucksvolle Stadt Orvieto nördlich von Rom - Aufenthalt und Rundgang mit dem Reiseleiter zum großartigen Dom. Weiterfahrt in die Hafenstadt Civitavecchia. Um 15.00 Uhr Abfahrt mit dem Fährschiff 'Moby Lines' nach Olbia. Nach Ankunft um ca. 19.45 Uhr Fahrt mit dem Reisebus entlang der Costa Smeralda nach Baia Sardinia.

3. Tag: Baia Sardinia - St. Teresa Gallura - Castelsardo - Alghero. Fahrt durch die Bergwelt der Gallura mit ihren Korkeichenwäldern und herrlichen Granitlandschaften. Stadtrundgang mit dem Reiseleiter durch das hübsche Städtchen St. Teresa. Von der Piazza Libertà bietet sich ein herrlicher Ausblick auf den Hafen und über die Meerenge bis zur nur 12 km entfernten korsischen Küste. Weiter geht es nach Castelsardo - malerisch erhebt sich der kleine Festungsort hoch über dem Meer auf einem Felsen - mit gutem Überblick über die Meerenge zwischen Sardinien und Korsika. Nach einem Spaziergang durch die Altstadt Fahrt nach Alghero.

4. Tag: Ausflug Santissima Trinita di Saccargia - Neptungrotte (fak.). Besichtigung der Abteikirche Santissima Trinita di Saccargia, einer der beeindruckendsten romanischen Kirchen Sardinien in der Nähe von Ploaghe - ein wunderschönes Beispiel der pisanischen Architektur im 12. Jh. Am Nachmittag Möglichkeit zu einem Bootsausflug zur Neptungrotte, einer der größten und schönsten Grotten des Mittelmeeres. Steil fallen hier die 200 m hohen Klippen ins Meer hinab. In allen Farben schimmern die Stalagmiten und Stalagtiten in der Grotte (wetterabhängig - fak. ca. € 25,- für Bootsfahrt und Eintritt). Anschließend Stadtrundgang mit dem Reiseleiter durch Alghero.

5. Tag: Alghero - Bosa - Su Nuraxi - Cagliari. Entlang der imposanten Steilküste geht es nach Bosa, das mit dem beherrschenden Kastell wohl die schönste Stadt Sardinien ist. Rundgang durch das mittelalterliche Sas-Conzas-Viertel. Am Nachmittag erreichen wir die berühmteste Nuraghe Sardinien, Su Nuraxi (UNESCO-Weltkulturerbe). Die Bauarbeiten an der großen Verteidigungsanlage fanden von 1200 bis 500 v. Chr. statt, bewohnt war die Stätte über 2000 Jahre lang - Su Nuraxi ist eines der eindrucksvollsten Beispiele megalithischer Kultur im westlichen Mittelmeerraum. Anschließend Weiterfahrt nach Cagliari, die Hauptstadt Sardinien.

6. Tag: Ausflug Sant'Antioco - Santadi - Nora. Vorbei an schroffen Granitfelsen gelangen wir zur vorgelagerten Insel Sant' Antioco - das alte Sulcis, das von Phöniziern um 750 v. Chr. gegründet wurde. Besichtigung der Katakomben und der phönizischen Nekropole (Tophet). Weiter zur Grotte von Is Zudda, die aus mehreren Sälen mit sehenswerten Tropfsteingebilden besteht. Als letzten Punkt besuchen wir heute noch nahe Pula die antike Stadt Nora, die ebenfalls unter den Phöniziern gegründet wurde - auf einer Stele fand man zum ersten Mal den Namen Sardinien. Aus der Blütezeit im römischen Reich sind Tempel und Villen mit schönen Mosaikfußböden erhalten.

7. Tag: Cagliari - Costa Rei - Arbatax. Stadtrundgang durch Cagliari mit Besichtigung der malerischen Altstadt mit dem römischen Amphitheater und dem Elefantenturm, einem früheren Verteidigungsturm. Anschließend fahren wir entlang der Costa Rei, an der sich kleine Buchten mit langen Sandstränden sowie Macchia und Granitfelsen abwechseln, nach Arbatax. Besuch der berühmten roten Porphyrrklippen, die zu den



Küste im Norden Sardinien bei St. Teresa Gallura

© Fototeca ENIT

großen Naturwundern von Sardinien zählen.

8. Tag: Arbatax - Orgosolo - Nuoro - Baia Sardinia. Stein- und Korkeichen, die Bergwelt von Gennargentu sowie Granit- und Kalksteinklippen des Monte Ortobene prägen die unberührte Naturlandschaft im Osten der Insel. Wir erreichen Orgosolo - die Siedlung galt lange Zeit als Banditenhochburg. Die unzähligen sozialkritischen Wandmalereien, die seit den 60er Jahren entstanden sind, in denen unverhohlen die sardische Unabhängigkeit gefordert wird, haben den Ort berühmt gemacht. Fahrt nach Nuoro - Aufenthalt und Besuch der Kathedrale Santa Maria delle Neve. Am Abend erreichen wir wieder Baia Sardinia.

9. Tag: Baia Sardinia - Arzachena - Porto Cervo - Olbia - Livorno. Am Morgen Fahrt nach Arzachena, wo wir die die Gigantengräber von Coddu Vecchiu aus dem 2. Jh. vor Chr. besichtigen, die größte prä-nuragische Kultanlage auf Sardinien. Weiterfahrt entlang der Costa Smeralda nach Porto Cervo: Spaziergang durch den Ort zur schönen Piazza. Am Nachmittag erreichen wir schließlich wieder Olbia, wo uns einem kurzen Stadtrundgang ein Abendessen erwartet. Transfer zum Hafen und Nachtfähre zurück nach Livorno - Abfahrt um ca. 22.00 Uhr.

10. Tag: Livorno - Florenz - Bologna - Innsbruck - Salzburg - Wels - Linz - Amstetten - St. Pölten - Wien. Um ca. 6.30 Uhr Ankunft in Livorno. Nach der Ausschiffung Rückfahrt vorbei an Florenz und Bologna und weiter über die Brennerautobahn vorbei an Bozen nach Innsbruck und über Rosenheim nach Salzburg. Ankunft in Salzburg um ca. 19.00 Uhr, in Linz um ca. 22.00 Uhr. Bahnfahrt mit der WESTbahn von Salzburg nach Wien, St. Pölten und Amstetten. Abfahrt in Salzburg um 19.24 Uhr, Ankunft in Amstetten um ca. 21.13 Uhr, in St. Pölten um ca. 21.42 Uhr und in Wien um ca. 22.26 Uhr.

Leistungen:

BUP-EISA

- * Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (****Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition
- * WESTbahn-Ticket Wien/St. Pölten/Amstetten - Salzburg und retour inkl. Sitzplatzreservierung (bei Abfahrt in Wien und NÖ)
- * Fährüberfahrt Civitavecchia - Olbia inkl. Hafengebühren
- * 5 Übernachtungen in ****Hotels und 3 Übernachtungen in ***Hotels (italienische Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit DU/WC
- * Halbpension mit italienischem Frühstücksbuffet bzw. erweitertem Frühstück bis zum 9. Tag morgens
- * Abendessen in Olbia am 9. Tag
- * Fähre Olbia - Livorno in Zweibettinnenkabinen inkl. einfachem Frühstück und Hafengebühren
- * Eintritte: Kirche Santissima Trinita di Saccargia, Su Nuraxi, Grotte Is Zuddas, Katakomben und Tophet (Sant' Antioco), Nora (Archäologische Zone), Coddu Vecchiu (Arzachena)
- * 1 kl. JPM Reiseführer 'Sardinien' je Zimmer
- * qualifizierte österreichische Reiseleitung

Reisepass oder gültiger Personalausweis erforderlich

Hotelübernachtungen: wie Seite 75, jedoch zusätzlich folgendes Hotel (italienische Klassifizierung), in Zimmern mit Dusche/WC: Chianciano Terme: ***Hotel 'Villa Ricci' (im Zentrum)

Sardinien

Smaragdgrüne Küsten mit endlosen Stränden, prähistorische Nuraghen und bizarre Felsen, wilde Bergwelt mit immergrüner Macchia

7.5. - 14.5.2012

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus und meist **Hotels/HP**

Flug ab Wien

€ 1.420,-

EZ-Zuschlag: € 225,-

Reiseleiter: MMag. Dr. Gerfried Mandl

1. Tag: Wien - Olbia - Costa Smeralda/Baia Sardinia. Flug mit Air Berlin/Fly Niki von Wien nach Olbia (12.25 - 14.05 Uhr). Nach Ankunft in Olbia Transfer zum Hotel nach Baia Sardinia. Am späten Abend Zusammentreffen mit der Busgruppe.

2. Tag: Baia Sardinia - St. Teresa Gallura - Castelsardo - Alghero. Fahrt durch die Bergwelt der Gallura mit ihren Korkeichenwäldern und herrlichen Granitlandschaften. Stadtrundgang mit dem Reiseleiter durch das hübsche Städtchen St. Teresa. Von der Piazza Liberta bietet sich ein herrlicher Ausblick auf den Hafen und über die Meerenge bis zur nur 12 km entfernten korsischen Küste. Weiter geht es nach Castelsardo - malerisch erhebt sich der kleine Festungsort hoch über dem Meer auf einem Felsen - mit gutem Überblick über die Meerenge zwischen Sardinien und Korsika. Nach einem kurzen Spaziergang durch die Altstadt geht es schließlich weiter nach Alghero.

3. Tag: Ausflug Santissima Trinita di Saccargia - Neptungrotte (fak.). Programm wie Seite 74, 4. Tag



4. Tag: Alghero - Bosa - Su Nuraxi - Cagliari. Programm wie Seite 74, 5. Tag

5. Tag: Ausflug Sant'Antioco - Santadi - Nora. Programm wie Seite 74, 6. Tag

6. Tag: Cagliari - Costa Rei - Arbatax. Stadtrundgang durch Cagliari mit Besichtigung der malerischen Altstadt mit dem römischen Amphitheater und dem Elefantenturm,

einem früheren Verteidigungsturm. Anschließend fahren wir entlang der Costa Rei, an der sich kleine Buchten mit langen Sandstränden sowie blühender Macchia und Granitfelsen abwechseln, nach Arbatax. Besuch der berühmten roten Porphyrlippen, die zu den großen Naturwundern von Sardinien zählen.

7. Tag: Arbatax - Orgosolo - Nuoro - Baia Sardinia. Stein- und Korkeichen, die Bergwelt von Gennargentu sowie Granit- und Kalksteinklippen des Monte Ortobene prägen die unberührte Naturlandschaft im Osten der Insel. Wir erreichen Orgosolo - die Siedlung galt lange Zeit als Banditenhochburg. Die unzähligen sozialkritischen Wandmalereien, die



Santissima Trinita di Saccargia

© Fototeca ENIT



Castelsardo

© Fototeca ENIT

seit den 60er Jahren entstanden sind, in denen unverhohlen die sardische Unabhängigkeit gefordert wird, haben den Ort berühmt gemacht. Fahrt nach Nuoro - Aufenthalt und Besuch der Kathedrale Santa Maria delle Neve. Am Abend erreichen wir wieder Baia Sardinia im Nordosten von Sardinien.

8. Tag: Baja Sardinia - Arzachena - Porto Cervo - Olbia - Wien. Am Morgen Fahrt nach Arzachena, wo wir die die Gigantengräber von Coddu Vecchiu aus dem 2. Jh. vor Chr. besichtigen, die größte prä-nuragische Kultanlage auf Sardinien. Anschließend Fahrt zur weltberühmten Smaragdküste, deren Name von den herrlichen Meeresfarben in den kleinen Buchten an der Küste rührt. Wir erreichen Porto Cervo: Spaziergang durch den Ort mit seinen zahlreichen noblen Geschäften und Restaurants zur schönen Piazza. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen Olbia. Rückflug mit Air Berlin/Fly Niki von Olbia nach Wien (19.20 - 21.00 Uhr).

Leistungen:

P-EISA

- * Flug mit Fly Niki von Wien nach Olbia und retour
- * Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (****Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition vom 2. bis zum 8. Tag
- * Transfer vom Flughafen Olbia nach Baia Sardinia mit einem italienischem Bus/Kleinbus
- * 5 Übernachtungen in ****Hotels und 2 Übernachtungen in ***Hotels (italienische Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit DU/WC
- * Halbpension mit italienischem Frühstücksbuffet bzw. erweitertem Frühstück
- * Eintritte: Kirche Santissima Trinita di Saccargia, Su Nuraxi, Grotte Is Zuddas, Katakomben und Tophet (Sant' Antioco), Nora (Archäologische Zone), Coddu Vecchiu (Arzachena)
- * 1 kl. JPM Reiseführer 'Sardinien' je Zimmer
- * qualifizierte österreichische Reiseleitung (vom 2. - 8. Tag)
- * Flug bezogene Taxen (derzeit € 82,-)

Reisepass oder gültiger Personalausweis erforderlich

Hotelunterbringung: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (italienische Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC:
 Baia Sardinia: ****Hotel 'Pulicinu' (an der Costa Smeralda)
 Alghero: ****Hotel 'Rina' (ca. 3 km vom Zentrum)
 Cagliari: ***Hotel 'Santa Lucia Capoterra' (ca. 15 km vom Zentrum)
 Arbatax: ****Hotel 'Arbatasar' (im Zentrum)

Korsika - Sardinien Rundreise

4.5. - 15.5.2012

StudienErlebnisReise mit Bus, Schiff und * und ****Hotels/HP**

Bus ab Linz, Wels, Salzburg, Innsbruck

€ 1.630,-

ab Wien

€ 1.670,-

ab St. Pölten

€ 1.665,-

ab Amstetten

€ 1.660,-

EZ-Zuschlag: € 360,-

Reiseleitung:

Mag. Brigitte Lenz/MMag. Dr. Gerfried Mandl

Detailprogramm und Leistungen, Seite 141